17. Wahlperiode 18. 10. 2010

Beschlussempfehlung

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)

zu dem Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011)

- Drucksache 17/2500 -

hier: Einzelplan 23

Geschäftsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Entwurf des Einzelplans 23 mit den aus anliegender Zusammenstellung* ersichtlichen Änderungen und den sich daraus ergebenden Änderungen der Abschlusssummen, im Übrigen unverändert nach der Vorlage – Drucksache 17/2500 Anlage –, anzunehmen.

Berlin, den 7. Oktober 2010

Der Haushaltsausschuss

Petra Merkel (Berlin)Priska Hinz (Herborn)Volkmar KleinLothar Binding (Heidelberg)VorsitzendeBerichterstatterinBerichterstatterBerichterstatter

Dr. h. c. Jürgen KoppelinBerichterstatter

Dr. Dietmar Bartsch
Berichterstatter

^{*} Die Beschlüsse des Haushaltsausschusses zu den zurückgestellten Titeln folgen in einer Ergänzung zu dieser Beschlussempfehlung, die in Einzelfällen auch Änderungen zu bereits gefassten Beschlüssen enthalten kann.

Zusammenstellung

des Entwurfs des Einzelplans 23

Geschäftsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

- Drucksache 17/2500 Anlage -

mit den Beschlüssen des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)

Beschlüsse des 8. Ausschusses Entwurf Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 € Kapitel 2302 - Allgemeine Bewilligungen Tit. 896 03 Bilaterale Technische Zusammenarbeit Tit. 896 03 Bilaterale Technische Zusammenarbeit 2. Mehrausgaben zur Leistung von Ausgaben des Nachfolgeunternehmens der GTZ dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: 685 41, 687 40 und 896 40. 4. Die Erläuterungen zu Nr. 2.2, 4 und 6 sind verbindlich. 5. Die Erläuterungen zu Nr. 2.2, 4, 6 und 9 sind verbindlich Verbindliche Erläuterungen: Verbindliche Erläuterungen: 4. Die Maßnahmen werden von der GTZ durchgeführt, 4. Die Maßnahmen werden von der GTZ oder deren soweit sie nicht von der Bundesregierung und ihren Nachfolgeunternehmen durchgeführt, soweit sie nicht Dienststellen selbst durchgeführt werden. von der Bundesregierung und ihren Dienststellen selbst durchgeführt werden. Aus diesem Titel dürfen auch Vorauszahlungen an die Aus diesem Titel dürfen auch Vorauszahlungen an die GTZ **oder deren Nachfolgeunternehmen** geleistet werden, um ihr die Durchführung von Leistungen für GTZ geleistet werden, um ihr die Durchführung von Leistungen für den Bund zu ermöglichen. den Bund zu ermöglichen. 9. Aus diesem Titel dürfen auch Ausgaben zur Durchführung der Vorfeldreform geleistet werden, die für die Einrichtung eines Nachfolgeunternehmens der GTZ oder die Überführung der Deutsche Entwicklungsdienst gGmbH (DED) und der Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH (InWEnt) in dieses Unternehmen entstehen. Tgr. 04 Institutionelle Förderung von Einrichtungen der Institutionelle Förderung von Einrichtungen der Entwicklungszusammenarbeit Entwicklungszusammenarbeit Tit. 685 41 Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH Tit. 685 41 Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH (InWEnt) (InWEnt)

2. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehraus-

3. Aus dem Ansatz können auch Projektzuwendungen an die Nachfolgeunternehmen der Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH (InWEnt) geleistet werden, die die bisher von der InWEnt durchgeführten Aufgaben weiter fortführen.

gaben bei folgendem Titel: 896 03.

Entwurf

Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €

(noch Kap. 2302)

Tit. 687 40 Deutscher Entwicklungsdienst - Betrieb

Tit. 687 40 Deutscher Entwicklungsdienst - Betrieb

- Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: 896 03.
- Aus dem Ansatz können auch Projektzuwendungen an die Nachfolgeunternehmen der Deutschen Entwicklungsdienst gGmbH (DED) geleistet werden, die die bisher von der DED durchgeführten Aufgaben weiter fortführen.
- Tit. 896 40 Deutscher Entwicklungsdienst Zuschüsse für Investitionen
- Tit. 896 40 Deutscher Entwicklungsdienst Zuschüsse für Investitionen
 - Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: 896 03.
 - 4. Aus dem Ansatz können auch Projektzuwendungen an die Nachfolgeunternehmen der Deutschen Entwicklungsdienst gGmbH (DED) geleistet werden, die die bisher von der DED durchgeführten Aufgaben weiter fortführen.

Kapitel 2303 - Abwicklung Bundesstelle für Entwicklungshilfe

Tit. 261 01 Erstattungen von Verwaltungsausgaben (VBL-Umlage) durch die Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH Tit. 261 01 Erstattungen von Verwaltungsausgaben (VBL-Umlage) durch die Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH **oder durch deren Nachfolgeunternehmen**

